

Weiter, schneller, höher, fairer

800 Sportler aus dem gesamten Bistum starteten beim 11. Diözesansportfest in Saarlouis

Sport in vielen Facetten, großen Teamgeist und faire Wettkämpfe gab es am Wochenende beim 11. Diözesansportfest des Bistums Trier zu sehen. Mehr als 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene nahmen in Saarlouis an dem Sport-Spektakel teil.

Von SZ-Mitarbeiter
Roland Schmidt

Saarlouis. Blaue Flecken sind für die A-Jugend-Handballer der DJK Roden nichts Ungewöhnliches. In der Spielgemeinschaft mit dem SC Lisdorf haben sich die Jungs von Trainer Danijel Grgic erst kürzlich als HG Saarlouis für die Jugend-Bundesliga qualifiziert und in harten Ausscheidungs-Spielen ordentlich Prügel einstecken müssen. Vergleichsweise friedlich ging es da doch am Wochenende beim Handball-Turnier des Diözesansportfestes in der Sporthalle in den Fliesen zu. „Treibe Sport fair und halte dich an die Regeln“ – das Motto des von der DJK Roden ausgerichteten Sportspektakels war Programm – und Handball eine von neun Sportarten, die gut 800 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus 29 DJK-Vereinen des Bistums Trier anlockten.

Saarlouiser Handballer stark

Wenig überraschend: Die mit dem Jugend-Bundesliga-Team identische Rodener A-Jugend gewann ihre Konkurrenz klar. „Unsere Gegner waren nicht so stark. Wir haben das Turnier genutzt, um uns einzuspielen. Es passt prima in die Vorbereitung“, zog Kreisläufer Andreas Ecker ein positives Fazit. Und: Mit dem ersten Platz hat sich sein Team fürs DJK-Bundes-sportfest qualifiziert. Die männliche B-Jugend schaffte das ebenfalls, auch wenn sie nur Dritter wurde. „Zwei Teams 2014 in Mainz, ein toller Erfolg“, bilanzierte der Pressewart der DJK Roden, Willibald Lay.

Die kleineren Tischtennis-Bälle schwirrten schon am Samstagmorgen in der Turnhalle Römerberg durch die Luft. Bastian Scherer von der DJK Dudweiler siegte hier bei der Jugend A, das Duo Dennis Fischer/Timo Kiefer (DJK Roden) setzte sich im Doppel-Wettbewerb der Jugend durch, ihre Vereinskolle-



Große Sprünge im Stadion Großer Sand: Der Saarlouiser Gianluca Gattone gewann den Weitsprung der Altersklasse U18 mit 6,73 Metern klar vor Teamkollege Julian Horf (6,43 Meter). FOTOS: RUPPENTHAL



Da liegt ein Sieg in der Luft: Der Saarlouiser Lars Pffiffer „fliegt“ in den Kreis der DJK Großenlüder/Hainzell. Die Gastgeber blieben in allen vier Spielen ungeschlagen.



Das Rhönrad-Fahren gehörte zu den großen Attraktionen der Turnwettkämpfe.

gen Markus Hillen und Jonah Sonntag bei den A-Schülern. Zudem gewann Hillen auch im Einzel, ebenso wie Yannick Motz bei den Herren. Die VSG Saarlouis richtete am Mittag ein Volleyball-Freundschaftsspiel in der Kreissporthalle aus. Rodens Nachwuchs-Basketballer glänzten sonntags beim U14-Turnier um den Saar-Lor-Lux-Cup. „Unser Perspektiv-Team hat Metz und Luxemburg klar besiegt. In den Jungs steckt viel Potenzial“, stellte Joachim Löw bei seiner Stippvisite erfreut fest. Beim Stopp in der Kreissporthalle Dillingen staunte der Chef-Organisator des Sportfestes, der von vielen befreundeten Vereinen unterstützt wurde, über die akrobatischen Kunststücke der jungen Athleten bei den Turnwettkämpfen. Auch die Rhönrad-Turnerinnen aus Wissen, Herdorf und Betzdorf mit ihren monströsen Sportgeräten begeisterten Löw. Die rollenden und wirbelnden Stahlreifen waren auch der Hingucker und Höhepunkt beim Begegnungsabend in der Kulturhalle Roden.

Guter Draht zu Petrus

Die Wettbewerbe im Freien fanden bei strahlendem Sonnenschein statt. Der gute Draht des katholischen Sportverbands zu Petrus zahlte sich hier aus. Am Katerturn im Stadtpark machten 100 Boule-Freunde Jagd auf die roten Zielkugeln. „Weiter, schneller, höher“ hieß es im Stadion am Großen Sand in Fraulautern, wo 120 Leichtathleten ihre Spikes schnürten. Gekickt wurde auf dem Sportplatz Chöisy. Jugend-, Frauen- und AH-Teams jagten bei tropischer Hitze dem Leder hinterher.

Die rund 300 auswärtigen Teilnehmer übernachteten in Saarlouiser Schulen. 160 Helfer kümmerten sich um den Auf- und Abbau, die reibungslosen Abläufe der Sportspiele an den Wettkampforten und die Pflege. Versorgt wurden die Athleten in der Stadtgartenhalle Saarlouis, der zentralen Anlaufstelle und Austragungsort des Mädchen-Handballturniers. „Sportlich und organisatorisch hat alles gepasst. Das Diözesansportfest in Roden war ein tolles Gemeinschaftserlebnis und ein voller Erfolg“, bilanzierte Löw.

Titelverteidiger Saubach mit Heimvorteil

Gresaubach. An diesem Donnerstag um 18.15 Uhr beginnt im Schottenstadion des SC Gresaubach der Stadtpokal der Stadt Lebach. Titelverteidiger SG Saubach (2012 2:0-Sieger im Finale gegen den FV Lebach) hat dabei Heimvorteil. „Wir wollen auch zumindest wieder ins Finale kommen. Allerdings wird das nicht einfach, da wir eine schwere Gruppe haben“, sagt der neue SG-Trainer Andreas Ludwig.

Seine Truppe trifft in der Vorrunde auf den Saarlandliga-Konkurrenten FV Lebach, den Verbandsligisten SV Thalexweiler und den Landesligisten SV Landsweiler. In der anderen Gruppe stehen sich die Bezirksligisten SV Aschbach und RSV Steinbach-Dörsdorf sowie die Kreisligisten SC Falscheid und SG Saubach II gegenüber. Den genauen Spielplan gibt es unter www.scgresaubach.de im Internet. Die Vorrunde geht bis Mittwoch, 17. Juli, die Halbfinal-Paarungen werden am Freitag, 19. Juli, ausgetragen, die Finalspiele finden am Sonntag, 21. Juli, statt. *sem*

Produktion dieser Seite:
Peter Wilhelm, Stefan Regel

Sport
Telefon: (06 81) 5 02 22 63

Fortsetzung folgt

Beim stark besetzten Turnier der FSG Bous siegt der SV Saar 05 mit 5:2 gegen Brebach – Veranstalter zufrieden

Überbewerten wollte dieses 5:2 des SV Saar 05 gegen den SC Halberg-Brebach am Ende keiner. Weder der Sieger, noch der Verlierer. Das einzig endgültige Fazit zog der Veranstalter von der FSG Bous: Kommendes Jahr gibt es die Fortsetzung des Turniers.

Bous. Alexander Stamm ärgerte sich. Es war kein tiefgreifender Ärger, der die bisherige Trainingsarbeit in Frage stellte. Es waren vielmehr viele Kleinigkeiten, die dem Trainer des SC Halberg-Brebach in den vorangegangenen 90 Minuten nicht gefallen hatten: „Wir waren zu weit weg, hatten eine schlechte Tiefenstaffelung und waren einfach nicht so effizient.“ 2:5 hatte seine Mannschaft gerade das Finale beim Dillmann-Cup der FSG Bous gegen den SV Saar 05 verloren und das vor allem wegen der ersten Halbzeit auch durchaus verdient.

Bereits nach vier Minuten hatte Sascha Bickelmann mit einem gefühlvollen Lupfer zum 1:0 getroffen, nach zwölf Minuten nutzte Achmed Taher einen erfolglosen Klärungs-Versuch der Brebacher Abwehr und traf zum 2:0. Kurz darauf war das Spiel bereits entschieden. Wieder war es Bickelmann, diesmal sogar noch ein wenig schöner, als er aus

knapp 30 Metern auf 3:0 erhöhte (19. Spielminute). Nach der Pause verkürzte Maximilian Demmer zwar noch (49.) auf 1:3, aber nachdem Moritz Weil (80.) und Jörg Rau (84.) zum 4:1 und 5:1 für Saar 05 getroffen hatten, kam dann auch Andreas Wellners 2:5 (84.) zu spät.

Es hätte das Duell zweier Kandidaten auf den Titel in der Saarlandliga sein können, aber am Ende blieb vor allem die Feststel-

lung, dass Stamm noch viel Arbeit in der Vorbereitung vor sich hat, um aus dem runderneuten Kader nach dem Abstieg aus der Oberliga eine funktionierende Mannschaft zu formen. Noch fehlen die Automatismen im Spiel, das Bewusstsein, wo der Mitspieler steht.

Aspekte, die Saar 05 den Brebachern am Sonntag voraus hatte, auch wenn sie den Sieg ebenso wenig überbewerten wollten wie

die Brebacher ihre Niederlage. „Man kann schon etwas rausziehen aus so einem Spiel. Aber man hat auch gemerkt, dass die Jungs platt sind. Drei Spiele in fünf bis sechs Tagen, das ist schon ein strammes Programm“, sagte Trainer Eric Seibert. Zumal beide Übungsleiter keine Rücksicht in ihrer Trainingsarbeit genommen hatten. „Wir sind seit dem 23. Juni in der Vorbereitung und hatten seitdem einen freien Tag“, betonte Stamm. Seibert gab seiner Mannschaft zur Belohnung für den Turnier-Sieg immerhin gestern einen Tag frei.

Doch auch die FSG Bous, die den Pokal zum ersten Mal veranstaltete, war zufrieden. Schließlich war es keine Selbstverständlichkeit, bei der Premiere sowohl ein so starkes Teilnehmerfeld – im Spiel um Platz drei besiegte der Oberligist 1. FC Saarbrücken II den Saarlandligisten FSV Hemmersdorf mit 5:0 – zusammenzubekommen als auch das Turnier reibungslos über die Bühne zu bekommen. „Natürlich waren vorher einige Bedenken da. Aber es ist über die Maßen gut gelaufen“, sagte Dietmar Meyer, der zweite Vorsitzende der FSG. So gut, dass die zweite Auflage im kommenden Sommer schon fest eingeplant ist. *jbö*



Per Foulelfmeter erzielt Jörg Rau den fünften Treffer für den SV Saar 05 Saarbrücken. Brebachs Torhüter Lukas Gockel fliegt in die falsche Ecke. FOTO: ROLF RUPPENTHAL

Anzeige

SPEZIALISTEN LEISTE

Fachbetriebe empfehlen sich:

Zimmerei • Dachdeckerei • Klempnerei

HELMUT DÖRR
Tel. (068 06) 42 59

BIOHOLZHAUSBAU

Meisterhaft

66346 Köllerbach
Bergstrasse 21a

www.holzhaeuser-im-saarland.de

Dörr GmbH

- Transporte
- Container-Dienst
- Baggerbetrieb

Industriegebiet am Bahnhof
66346 Püttlingen
Tel. 068 98/642 14
info@baustoffe-doerr.de

Großes Abhollager im
Industriegebiet
am Bahnhof Püttlingen

Hausgeräte-Kundendienst
0 68 31 / 9 43 40

HOEN

www.elektro-hoen.de

Elektro Hoen | Saarlouis-Neuforweiler

Schlussfertiger Holzrahmenbau

- ÖKOLOGISCH
- INDIVIDUELL
- MODERN
- INNOVATIV

HOLZ und DACH

06831-8601555 www.HolzundDach.de

KARWAT

Injektionstechnik

**DICHTET, ENTFUCHTET, TROCKNET
WÄNDE & DECKEN & SOHLEN
"VERPRESST RISSE dauerhaft"**

☎ 068 97 - 95 28 30
www.Rissverpressung.de
Rehgrabenstr. 1 • 66125 Saarbrücken

Fenster

SCHÄFER & ZEWÉ

Schäfer & Zewe
Tel. 06821 962230
Gwp. Klünkenthal 4
66578 Schiffweiler

Haustüren

www.schaefer-zewe.de

Küchenstudio K. H. Schmitt

Seit über
60 Jahren

Lebacher Str. 9
66793 Saarwellingen
Tel.: 06838-98240

www.kuechenstudio-khschmitt.de

G. Schiestel

- *Fenster
- *Rolläden
- *Reparatureldienst
- *Markisen

Telefon (0 68 98) 3 36 36
Am Holzplatz 21 • Völklingen

Badmöbel – Alles für's Bad

eigene Herstellung
große Ausstellung

Staudt
Badmöbel

Saarbrücker Str. 83
Tel. (0 68 06) 74 17
66265 Heusweiler
www.badmoebel-staudt.de

**Möbelfertigung
nach Ihren Wünschen**

06831 - 46 00 27, www.Theisen-ShopDesign.de

ET Theisen

Schreinerei + Geschäftseinrichtungen

**DAS ONLINE-
BRANCHEN-
BUCH** -die sinnvolle Ergänzung

www.blaue-branchen.de

TELEMEDIA
Saarbrücker Zeitung